

Henrik Harlaut gewinnt das Monsterpark Invitational auf dem Glacier 3000

Gstaad / Les Diablerets, 8. November 2008. Mit einer Weltneuheit, dem Switch 1620, gewinnt Henrik Harlaut aus Schweden das Monsterpark Invitational. Beeindruckt haben neben den Pro Ridern auch die Nachwuchsfahrer. Das zweite Monsterpark Invitational auf dem Glacier 3000 bot ebenso für die Zuschauer erstklassiges Spektakel.

Auf dem Kicker „Big Mama“ im Wintersportgebiet Glacier 3000 gaben sich die 32 besten Freeskier aus 8 Nationen beim Monsterpark Invitational ein Stelldichein. Die Rider hatten an einem der ersten Wettkämpfe der kommenden Wintersaison Gelegenheit zu einer Standortbestimmung. Sie kämpften hart und zeigten die gesamte Palette ihres Könnens. Sowohl die Top Rider als auch die Nachwuchsfahrer gaben sich keine Blöße. Der im Ko-System ausgetragene Wettkampf auf der Big Mama bot faszinierendes Spektakel vor einer bereits tiefwinterlichen Kulisse. Das Finale dominierte Henrik Harlaut aus Schweden vor Anders Backe aus Norwegen. Der Schwede sprang im Final mit dem Switch 1620 (viereinhalbfache Drehung) eine Weltpremiere. Dem Sieger winkte eine Prämie von 5000 Franken. Als beste Schweizer erreichten Yvan Métrailler und Carim Bouznada das Viertelfinale.

Zahlreiche Zuschauer liessen sich das Spektakel nicht entgehen und pilgerten auf den Gletscher. Sie kamen in den Genuss einer einmaligen Show, die die Faszination des Freestyle Sking eindrücklich unter Beweis stellte. Auch die Official Party im Chlösterli, Gstaad, mit DJs sowie Film- und Fotoshows wusste zu begeistern.

| |
|---|
| Glacier 3000 (25 km Pisten) ist Teil der Skiregionen Gstaad Mountain Rides (250 km Pisten) und Alpes Vaudoises (225 km Pisten). |
|---|

Mediakontakt:

Gstaad 3000 AG

Bernhard Tschannen

Marketing Director

Phone +41 (0)33 748 17 17

Fax +41 (0)33 748 17 18

Mobile +41 (0)79 603 89 88

b.tschannen@glacier3000.ch

www.glacier3000.ch